KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Edenkoben
Ortsgemeinde Großfischlingen
AGS-Schlüssel: 33703035

Stichtag: 31.08.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 592

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 37

Einwohner gesamt: 629

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	304	51,351	288	48,649	592	100
davon Ausländer	9	56,25	7	43,75	16	2,703
Einwohner nur mit Nebenwohnung	13	35,135	24	64,865	37	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**317**	**50,397**	**312**	**49,603**	**629**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	26	4,392	18	3,041	44	7,432
10-19 Jahre	23	3,885	17	2,872	40	6,757
20-29 Jahre	26	4,392	29	4,899	55	9,291
30-39 Jahre	31	5,236	36	6,081	67	11,318
40-49 Jahre	32	5,405	33	5,574	65	10,98
50-59 Jahre	63	10,642	53	8,953	116	19,595
60-69 Jahre	72	12,162	70	11,824	142	23,986
70-79 Jahre	22	3,716	16	2,703	38	6,419
80-89 Jahre	7	1,182	15	2,534	22	3,716
90-99 Jahre	2	0,338	1	0,169	3	0,507
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**304**	**51,351**	**288**	**48,649**	**592**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,689	4	0,676	14	2,365
3-5 Jahre	9	1,52	5	0,845	14	2,365
6-15 Jahre	20	3,378	21	3,547	41	6,926
16-17 Jahre	6	1,014	3	0,507	9	1,52
18-20 Jahre	6	1,014	8	1,351	14	2,365
gesamt	**51**	**8,615**	**41**	**6,926**	**92**	**15,541**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,676	2	0,338	6	1,014
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,169	1	0,169	2	0,338
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	4	0,676	2	0,338	6	1,014
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	4	0,676	1	0,169	5	0,845
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,507	0	0	3	0,507
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	0,507	3	0,507	6	1,014
gesamt	**19**	**3,209**	**9**	**1,52**	**28**	**4,73**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	52	8,784	70	11,824	122	20,608
römisch-katholisch	130	21,959	134	22,635	264	44,595
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,169	3	0,507	4	0,676
ohne Angabe, gemeinschaftslos	116	19,595	78	13,176	194	32,77
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,169	1	0,169
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	5	0,845	2	0,338	7	1,182
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**304**	**51,351**	**288**	**48,649**	**592**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	108	18,243	77	13,007	185	31,25
verheiratet	166	28,041	162	27,365	328	55,405
verwitwert	4	0,676	23	3,885	27	4,561
geschieden	22	3,716	25	4,223	47	7,939
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	4	0,676	1	0,169	5	0,845
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**304**	**51,351**	**288**	**48,649**	**592**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.